

AUSSCHLUSSKRITERIEN (MINDESTANFORDERUNGEN) DER ANGEBOTE

Die nachfolgenden Anforderungen stellen zwingende Mindestanforderungen dar. Angebote, die eine oder mehrere dieser Anforderungen nicht vollständig erfüllen oder nicht eindeutig nachweisen, werden vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Hierbei handelt es sich um eine Zusammenfassung der Kriterien des Anforderungskatalogs.

Thema		Ja/Nein
Grundfunktionen	Kartenanzeige relevanter Netzsparten in verschiedenen Zoomstufen	
	Anzeige von Objekt- und Attributinformationen	
	GPS-gestützte Positionsbestimmung	
	konfigurierbare Suchfunktionen	
	Einbindung und Nutzung von Hintergrundkarten über WMS, WMTS, XYZ und Vektor-Tiles	
	Offline-Nutzung	
Erweiterte Funktionen	Synchronisation mit den vorhandenen GIS-Datenhaltungen	
	räumliche Sprünge aus anderen Systemen, z.B. über Koordinaten oder über Objekte bzw. Objektgruppen anhand von IDs	
	Tracking- oder Routenaufzeichnungsfunktionen vollständig deaktivierbar	
	Rollen- und Berechtigungskonzept	
Benutzerfreundlichkeit	maßstabsabhängige Darstellungen	
Systemkompatibilität	Einsatz auf iOS und Endgeräten mit Windows 11	
	interoperable Anbindung	
	REST-basierte Schnittstellen, OGC-konforme Geodatendienste sowie dokumentierte API	
	Geodaten aus den im Unternehmen eingesetzten Datenhaltungen und Dateiformaten für Kartendarstellungen verarbeiten	

Sicherheit	angemessenes Informationssicherheitsniveau (z.B. „ISO 27001“)	
	Erfüllungsgrad IT-Checkliste	
Installation und Einrichtung	erforderlichen Installations-, Einrichtungs- und Inbetriebnahmeleistungen	
	für fachlichen Einsatz erforderlichen Konfigurationen	
Dokumentation	Benutzer*innenhandbuch, Administrationshandbuch, API-Dokumentation, Installationsanleitungen, Release Notes	
Qualitätsanforderungen	Vor Produktivsetzung ein gesondertes Testsystem	